

Aktuelle Meldung

## Selber Apps entwickeln: Schüler aus Deutschland, Frankreich und Großbritannien zu Gast beim HPI-Sommercamp in Potsdam

13. August 2018

Statt bei hochsommerlichen Temperaturen an den Badeseen zu fahren, tauchen 40 Schülerinnen und Schüler lieber tief in die Informatik ein: Sie haben sich für ein ganz besonderes Sommerferien-Erlebnis entschieden und kommen im Rahmen eines Schülercamps vom 15. bis 19. August ans Hasso-Plattner-Institut (HPI). Die Jugendlichen kommen aus dem ganzen Bundesgebiet und sogar aus Frankreich und Großbritannien nach Potsdam, um sich mit dem Thema Anwendungssoftware zu beschäftigen und in kleinen Entwicklerteams an ersten eigenen Applikationen zu arbeiten.

Neben der praktischen Anwendung ihres neu erworbenen Informatik-Wissens haben die Teilnehmenden außerdem die Gelegenheit, das Campusleben am HPI kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Sie werden während des gesamten Camps von Studierenden des HPI betreut. Dabei bieten sich vielfach Gelegenheiten zum Austausch und zu Gesprächen rund um das Thema Studien- und Berufswahl. Die Nachwuchsinformatiker können beim Sommerncamp außerdem testen, ob der deutschlandweit einmalige Studiengang IT-Systems Engineering, der am HPI angeboten wird, für sie in Frage kommt.

### **Hinweis für Redakteure:**

**Bei Interesse vermitteln wir Ihnen gerne den direkten Kontakt zu einzelnen Schülern während des Camps. Melden Sie sich zur Terminabsprache gerne unter [presse@hpi.de](mailto:presse@hpi.de) (Ansprechpartnerin: Betina-Ulrike Thamm).**

Im Rahmen der Schülerakademie bietet das HPI zahlreiche Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler an, die mehr über die Anwendungsgebiete der Informatik und über die Studien- und Berufsmöglichkeiten erfahren möchten. Weitere Informationen zu den Angeboten der HPI-Schülerakademie finden Sie unter: <https://hpi.de/open-campus/schuelerakademie.html>

### **Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut**

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (<https://hpi.de>). Mit dem Bachelorstudiengang „IT-Systems Engineering“ bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium an, das von derzeit rund 500 Studierenden genutzt wird. In den drei Masterstudiengängen „IT-Systems Engineering“, „Digital Health“ und „Data Engineering“ können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanforder d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI dreizehn Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

---

Pressekontakt: [presse@hpi.de](mailto:presse@hpi.de)

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, [christiane.rosenbach@hpi.de](mailto:christiane.rosenbach@hpi.de) und  
Betina-Ulrike Thamm, Tel. 0331 5509-175, [betina.thamm@hpi.de](mailto:betina.thamm@hpi.de)